



## *Neues von den Wildcats* **Volleyball 2.Bundesliga**

**vom 27.Nov.2013**



### **MV-Derby gegen den Meister-Nachwuchs**

Am kommenden Samstag, den 30.11.2013, kommt es in der 2.Volleyball-Bundesliga Nord wieder zum Mecklenburg-Vorpommern-Derby. Die Stralsunder Wildcats empfangen in der heimischen Diesterweg-Sporthalle den Meister-Nachwuchs vom Schweriner SC. Spielbeginn ist wie immer um 17:00 Uhr.

Beide Mannschaften und auch die Trainer Andreas Renneberg (Schwerin) und André Thiel (Stralsund) kennen sich sehr gut. „Lene Scheuschner und Anne Stuhr haben ja bereits für Stralsund gespielt und sind nun in Schwerin weiter gereift“ kennt André Thiel nicht nur bei diesen beiden Spielerinnen deren individuellen Stärken und Schwächen. „Wir müssen wieder an die Leistung aus dem Spiel gegen Borken herankommen und die Mädels vom Bundesstützpunkt unter Druck setzen“ hofft André Thiel an die starke Leistung von vor 2 Wochen anknüpfen zu können. Denn schließlich wird die Leistung vom Spiel gegen den VfL Oythe am letzten Wochenende am meisten die Spielerinnen selbst gewurmt haben.

Ein besonderes Spiel dürfte es für die beiden Wildcats-Spielerinnen Lia-Tabea Mertens und Nele Stuhr werden. Lia stand in der letzten Saison noch im Aufgebot der Schwerinerinnen und hat dort ihre gesamte Jugendzeit verbracht. Natürlich ist es da etwas besonderes gegen die langjährigen Mitspielerinnen nun in einem Punktspiel antreten zu müssen. Auch Nele ist vor der Saison aus Schwerin nach Stralsund gewechselt. Allerdings hatte sie es dort noch nicht bis in den Kader der 2.Bundesliga geschafft und wechselte zu ihren „Wurzeln“ zurück. Sie trifft nun auf die große Schwester, denn Anne Stuhr läuft für die Gäste aus der Landeshauptstadt auf. Es gibt also ein echtes Familienduell.

In der letzten Saison gab es zwei Siege für den Schweriner Nachwuchs, wobei sowohl in Schwerin (3:2) als auch in Stralsund (3:1) alle Sätze hart umkämpft und knapp ausgingen. In dieser Saison waren die Wildkatzen im Verbandspokal von MV gegen die Schwerinerinnen bereits erfolgreich. Und so soll es auch am Samstag sein. Die hoffentlich wieder zahlreichen Fans können sich jedenfalls auf ein spannendes, umkämpftes Spiel zweier Mannschaften auf Augenhöhe freuen. D.S.



Herausgeber: 1.Volleyballclub Stralsund e.V., Prosnitzer Wende 14, 18439 Stralsund  
Verantwortlich: Daniel Schulz (daniel.schulz@vc-stralsund.de)  
weitere Informationen: [www.stralsunder-wildcats.de](http://www.stralsunder-wildcats.de)